



Geigenklasse



Sportförderunterricht



Schulchor



Radfahrausbildung



Schulsanitäter



Leseförderung



Experimentieren



Schulgottesdienst

Schulbus



Busschule

Grundschule Herxheim

Unsere Schule stellt sich vor

- *Kurzfassung* -

Herxheim 2013 - Heinz Gehbauer

In Gemeinschaft leben lernen

Jedes Kind soll unabhängig von Hautfarbe, Leistung, Alter oder Geschlecht Annahme erfahren und ein gesundes Selbstwertgefühl entwickeln können. Im Modellraum Grundschule erfahren die Schülerinnen und Schüler, dass Zusammenleben nur gelingen kann, wenn sich jeder an *bestimmte Regeln* hält. Sie achten darauf, anderen mit Respekt und Takt zu begegnen, Grenzen zu wahren, Verantwortung zu übernehmen und sorgsam mit eigenem und fremdem Eigentum umzugehen. Sie lernen, Meinungsverschiedenheiten fair zu klären und sich nach Streitigkeiten zu versöhnen. Konkrete Trainingsfelder sind beispielsweise die *Klassendienste*, der *Klassenrat* oder eine andere *Aufgabe in der Klasse*, sowie die *Streitschlichterdienste* in den Klassen.

Das selbstständige Lernen

Erfolgreiches und erfüllendes Lernen geschieht nicht von alleine. In gezielten Schritten lernen und trainieren die Kinder, Arbeitsanweisungen zu verstehen, sich selbst zu organisieren und Aufgaben in eigener Regie zu bearbeiten. Dieser Bereich beschäftigt uns als Kollegium und wir wollen nachhaltige Möglichkeiten eigenständigen Lernens anbieten und dazu anleiten (u. a. mit dem *Klippertprogramm*). Die Schulordnung ermöglicht, dass sehr schnell lernende und begabte Kinder die Möglichkeit haben, die ersten beiden Schuljahre in einem Jahr zu durchlaufen. Auch für Kinder in der 3. Klassenstufe besteht im Verlauf des Schuljahres jederzeit die Möglichkeit in die 4. Klasse *aufzusteigen* und diese beiden Schuljahre in einem Jahr zu durchlaufen.

Begabungsförderung

Die Umsetzung von *modernen Unterrichtsformen* wie Wochenplanarbeit, Stationslernen, Werkstattunterricht, projektorientierende Vorhaben u.a. bieten im täglichen Klassenunterricht umfangreiche Möglichkeiten für selbstständiges Lernen. Die Eigenorganisation, sowie eine Vertiefung und Erweiterung von Wissen werden damit ermöglicht. Ergänzend zum Klassenunterricht sprechen wir leistungsstarke Schüler mit herausfordernden Aufgaben im Mathematikwettbewerb (*„Känguru-Wettbewerb“*), im *„Antolin-Leseprogramm“* (Lesewettbewerb im Internet) und mit dem jährlichen *Vorlesewettbewerb* an.

Kooperationen

In unterschiedlichen Bereichen arbeiten wir mit externen Partnern zusammen, die uns Lehrmaterialien oder Personal stellen und Projekte/ Arbeitsgemeinschaften durchführen. Dazu zählen beispielsweise die *Jugendverkehrsschule* des Landkreises SüW, die *Kreismusikschule*, der *TV Herxheim*, der *Förderverein der Schule*, der *Verein Querbeet*, die katholische *Gemeindebücherei* und andere.

Verlässliche Grundschule

Alle Grundschulklassen haben von *07.50 Uhr bis 11.50 Uhr bzw. 12.50 Uhr* Unterricht. Vor Beginn des Unterrichts sind die Kinder ab 7.30 Uhr beaufsichtigt. Als *PES-Schule* und *Stammschule für eine Vertretungslehrkraft* („Lehrerfeuerwehr“) haben wir gute organisatorische Möglichkeiten Unterrichtsausfälle zu vermeiden oder zu minimieren. Sollte einmal doch Unterricht ausfallen müssen, dann werden Schüler, die nicht vorzeitig nachhause gehen dürfen, in der Schule bis zum regulären, stundenplanmäßigen Unterrichtsende beaufsichtigt.

Nachmittagsbetreuung

Um den Bedürfnissen berufstätiger Eltern nachzukommen, bieten wir nach dem Unterricht eine *Kernbetreuungszeit ohne Mittagessen bis 13.30 Uhr* an. Parallel dazu gibt es die *erweiterte Betreuungszeit bis 14 Uhr mit Mittagessen*. Zusätzlich können die Schüler *an Freitagen sogar bis 16 Uhr betreut* werden und erhalten auch an diesem Tag ein Mittagessen.

Wer täglich *von Montag bis Donnerstag* eine Betreuung *bis 16 Uhr* benötigt, der kann sein Kind in der **Ganztagschule** anmelden. Die Teilnahme ist für ein Schuljahr verbindlich. Nähere Informationen finden Sie in unserer Schulhomepage „www.grundschule-herxheim.de“.

Herxheim, im April 2013
Heinz Gehbauer, Schulleiter

Fächer in der Grundschule

Es werden die Fächer Religion, Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Integrierte Fremdsprache Englisch, Musik, Sport sowie Bildende Kunst/Werken/Textiles Gestalten unterrichtet. Die für jedes Fach während der gesamten Grundschulzeit zur Verfügung stehende Stundenanzahl ist vom Land verbindlich vorgegeben, kann aber von jeder Schule selbstständig auf die Schuljahre verteilt werden.

Zeugnisse

Am Ende der *ersten Klasse* erhalten die Kinder einen ausführlichen *Lernstandbericht (Verbalzeugnis)*. Zum Halbjahr der zweiten Klasse werden die Eltern und Schüler ausführlich über den *Lern- und Verhaltensstand* beraten. Die Beratung wird dokumentiert in Form eines Protokolls, das die Eltern erhalten. Ende der 2.Klasse erhalten die Kinder ein Jahreszeugnis, in dem die Leistungen und das Verhalten verbal beschrieben werden – ohne Ziffernnoten. Ab der dritten Klasse gibt es *Halbjahres- und Jahreszeugnisse mit Noten und kurzen schriftlichen Erläuterungen* in den Fächern. Dazu wird das Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten in knapper Berichtform dokumentiert.

Unser Schulgebäude-Schulgelände

Die Grundschüler haben innerhalb der *drei Gebäudeflügel* (Altbau, Mittelbau, Neubau) ihre Klassenzimmer. Dieser dreiflügelige Gebäudekomplex leuchtet mit neuen Farben zwischen den umliegenden Wohn- und Geschäftsbauten hervor. Sowohl das Zentrum von Herxheim als auch die Sportanlagen sind schnell und fußläufig erreichbar. Die *Sporthalle* ist direkt verbunden mit dem Hauptgebäude und kann über das Foyer der Grundschule erreicht werden. Am Nachmittag und Abend stehen viele Räume der Grundschule den Nachmittagsbetreuungsgruppen und dem Chor der Südpfalzlerchen zur Verfügung. In den Pausen können die Schüler ihr Bewegungsbedürfnis auf zwei mit vielen Spielgeräten ausgestatteten *Schulhöfen* ausleben. Bei Bedarf wird der an das Schulgelände direkt angrenzende öffentliche Spielplatz mit genutzt.

Für naturwissenschaftlich interessierte Kinder bieten wir die AG *„Forschen und Entdecken“* an. Soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten können die Schüler nicht nur in *Klassendiensten*, sondern besonders in der AG *„Schulsanitäter“* gewinnbringend einbringen. Musikalische Begabungen finden ihre Förderung in der AG *Schulchor* und in den *Streichergruppen*. Bundesjugendspiele/schulinterne sportliche Turniere, das Sportabzeichen, das Laufabzeichen und die Aufstellung als Mannschaftsspieler in *Schul-Sportmannschaften* fordern und fördern die Stärken sportlicher Begabungen.

Förderung - Inklusives Lernen

Damit wir die Kinder bestmöglich unterstützen können, besuchen wir regelmäßig Fortbildungen und setzen uns mit aktuellen Erkenntnissen der Lernforschung auseinander. Kinder, bei denen eine Lese-Rechtschreib-Schwäche oder eine Rechenschwäche diagnostiziert wurde, erhalten zeitweilig *Förderung in* zusätzlich zum Unterricht eingerichteten *Kleingruppen*. Ein an unsere Schule abgeordneter *Förderlehrer* aus der Nordringschule Landau arbeitet im Team hauptsächlich mit den Klassenlehrern der 1. und 2. Klassen und *unterstützt Kinder mit besonderem Förderbedarf*. Schüler mit deutlichen Schwächen in der deutschen Sprache nehmen am Unterricht der *Sprachfördergruppen* teil. Im Unterricht der *Sportfördergruppen* sind Kinder mit Bewegungsmangel und Haltungsauffälligkeiten. Bei sonstigen Lern- oder *Erziehungsschwierigkeiten* arbeiten wir zunächst mit unserem *schulinternen Beraterkreis* (Schulsozialarbeiterin, kollegiale Fachberatungen, Fallberatungen) zusammen und kooperieren darüber hinaus auch mit *außerschulischem Fachpersonal* (wie Schulpsychologe, Jugendamt, Erziehungsberatung u.a.)

Schulgottesdienste

Unsern Schülerinnen und Schülern bieten wir neben dem regulären Religionsunterricht und dem *Adventssingen* auch die Möglichkeit während der Schulzeit *ökumenische Gottesdienste* mitzugestalten und mitzufeiern. Für die Schulanfänger findet am ersten Schultag ein *Anfangsgottesdienst* mit Segnung statt, für die Viertklässler ein *Abschlussgottesdienst*.

Die Klassenstufe 2 feiert ihren Gottesdienst in der *Adventszeit* und die Klassenstufe 3/4 im Verlauf des 2. Schulhalbjahres. Zum *Abschlussgottesdienst der 4. Klasse*, sind auch die Eltern der Viertklässler herzlich willkommen. Alle Gottesdienste finden abwechselnd in den beiden Gotteshäusern statt.

Sicherheitserziehung

Zu Beginn des Schuljahres lernen die Erstklässler in der „*Busschule*“ das richtige Verhalten an der Bushaltestelle und im Schulbus. Um in der dunklen Jahreszeit besser gesehen werden zu können erhalten die Schulanfänger zum Beginn des Schuljahres Sicherheitswesten, gespendet vom ADAC. Im September/Oktober des Schuljahres werden die Erstklässler zum richtigen *Verhalten als Fußgänger* geschult.

In der Regel steht von Ende September bis Ende November bei den 4. Klassen die *Jugendverkehrsschule* auf dem Stundenplan. Praktische Übungen zum sicheren Beherrschen des Fahrrades im Straßenverkehr werden auf dem Fahrradparcours im Schulhof absolviert. Das passende theoretische Wissen lernen die Schüler im Sachunterricht. Die Ausbildung endet mit einer praktischen Radfahrprüfung, einem Wissenstest und der Überreichung der Führerscheine. Nicht zuletzt nutzen wir die *ADAC-Fahrradgeschicklichkeitsturniere*, um in den 4. Klassen das sichere Beherrschen des Fahrrades im Straßenverkehr aufzufrischen.

Die 3. bzw. 4. Klassen nehmen in der Regel an einem *Gewaltpräventionskurs* teil, der von externen Partnern geleitet wird.

Fremdsprachen

Von Klasse 1 bis 4 wird der *Englischunterricht* in den Fachunterricht integriert und bei uns durchgängig von Lehrern gestaltet, die englische Spracharbeit von Anfang an studiert haben.

Arbeitsgemeinschaften

Jedes Schuljahr werden von Lehrerinnen, Lehrern, Eltern und externen Partnern verschiedene Arbeitsgemeinschaften angeboten wie etwa AG-Forschen und Entdecken, AG Schulchor, AG Leichtathletik, AG Leseabenteuer, AG Schulsanitäter und diverse Sport-AG.

Unser Team

Auf der Grundlage des Bildungsplanes für die Grundschulen des Landes Rheinland-Pfalz unterrichten 25 engagierte und *erfahrene Lehrkräfte* rund 370 Grundschulkinder in 17 Klassen. *Zwei Lehramtsanwärter* unterrichten als Fachlehrer und zwei *Jugendliche im Freiwilligen Sozialen Jahr* bringen ihre Hilfe als Assistenten in den Unterricht mit ein. Zwei *Sekretärinnen*, ein *Hausmeister*, ein *Hausmeisterhelfer*, sowie *Mitarbeiterinnen* in der *Betreuenden Grundschulgruppe* und in der *Ganztagesbetreuung* gehören ebenfalls zum Schulteam, das auch immer wieder auf vielfältige Art und Weise aktiv durch Eltern und außerschulische Experten und Partner unterstützt wird.

Unsere Schülerinnen und Schüler

Unsere Schülerinnen und Schüler kommen sowohl aus *Herxheim* selbst, als auch aus den Nachbargemeinden *Hayna* und *Herxheimweyher*. Beide Orte gehören zur Verbandsgemeinde Herxheim, die Schulträger unserer Grundschule ist. Die Kinder gehen morgens selbstständig zur Schule, werden mit dem Auto zur Schule gebracht oder kommen mit dem Schulbus.

Unsere Räumlichkeiten

In dem *Hauptgebäudekomplex* gibt es neben den Klassenzimmern noch Fachräume wie ein *Werkraum* mit Materialraum, ein *Fachraum für Bildende Kunst und Werken*, ein *Computerraum* mit 15 Computern, eine *Schülerbibliothek (Lesecke)*, eine *kleine Schulküche*, ein großer *Musikfachraum* mit Materialraum. Ein Gesprächszimmer bietet Raum für Begegnung bei wöchentlichen Lehrerstufenbesprechungen oder für Elternberatungen. Die *Verwaltungsräume* liegen zentral zwischen den Gebäudetrakten.

Im großen Schulhof befindet sich der *Pavillon*. Dort ist ein Raum für die zu betreuenden Kinder eingerichtet und ein Raum für die Ganztagschüler mit angeschlossenem Ruheraum.

Der große, helle *Speisesaal* befindet sich unmittelbar gegenüber dem Pavillon im Altbau des Hauptgebäudes.